

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Manuskripte bzw. Dateien: Legen Sie getrennt an:

- Text: eine Datei, aber alle Sonderteile (Tabellen, Abbildungen, Anhänge etc.) getrennt
- Tabellen: beginnend mit Legende («Tabelle 1-1: ...»), entsprechende Verweise im Text: «siehe Tabelle 1-1» etc.
- Abbildungslegende/Bildunterschriften («Abbildung 1-1: ...»)
- Abbildungen (Dateien oder gute Papiervorlagen, möglichst keine Grautöne, kein Raster).

Rechtschreibung und Zeichensetzung: neue Rechtschreibung laut aktuellem Duden, medizinische Fachbegriffe nach Medizin-Duden.

Formatierungen: Wenn wir nicht die Ablieferung fertiger Druckvorlagen (pdf-Dateien) vereinbart haben, müssen Sie den Text nicht so gestalten, dass er bereits einer fertigen Buchseite ähnlich sieht. Tatsächlich wäre dies für die Produktion eher hinderlich. Beschränken Sie sich auf:

- drei Überschriftenstufen (evtl. Formatvorlagen), bei Aufsätzen oder Buchkapiteln unterhalb der Kapitelüberschrift zwei
- eine Form der Aufzählung
- eine Form der Hervorhebung im Text (*kursiv*).

Unterlassen Sie unbedingt:

- Gestaltungsversuche mit Tabulatoren, Einzügen, Leerschritten, Absätzen, verschiedenen Druckformaten, verschiedenen Schriften oder Schriftgrößen usw.
- AutoFormat-Funktionen von Word, automatische Aufzählungen
- Blocksatz, Trennungen
- Leerzeilen, wenn nicht bewusst als Gliederungsmerkmal eingesetzt.

Tabellen: Papiervorlagen oder einfache Word-Tabellen; wichtig ist die eindeutige Zuordnung, nicht das Aussehen.

Aufzählungen: Aufzählungspunkte klein anfangen, Punkt am Ende nur beim letzten oder nach ganzem Satz, sonst kein Satzzeichen am Ende (siehe dieser Text).

Zahlen u.a.: Zahlen bis zwölf ausschreiben, «wissenschaftliche» Zahlen als Ziffern (fünf Wochen, fünf Themengebiete, aber 5 von 34 Patienten, 5 mg, 5 %). «Bis» entsprechend: fünf bis sechs Tage, 30 bis 40 Tage, aber 5–6 mg, 55–62 %. Leerschritt vor Einheiten, vor %, nach Satzzeichen, vor und nach Gleichheitszeichen, Gedankenstrich. Bitte unterscheiden Sie zwischen Bindestrich (-) und Gedankenstrich bzw. «bis» (–). Verwenden Sie nur eine Form von Anführungszeichen („“ oder «»).

Schreibweise fremdsprachlicher Wörter: Unverändert lateinische Wörter werden mit c geschrieben (Musculus pectoralis, Colitis ulcerosa), eingedeutschte mit k/z (Pektoralisfaszie, ulzeröse Kolitis). Behandeln Sie ansonsten fremdsprachige Wörter eindeutig als fremd («major histocompatibility complex» oder *major histocompatibility complex*) oder eindeutig als eingedeutscht (Stresshormon, Daily-Hassles-Skala; Bindestriche nicht weglassen!).

Literaturangaben: Harvard oder APA, z. B.:

- Müller T., Schulze A. (1994). Aufsatztitel. Zeitschrift, 32, 114–117.
- Meier H. (1994). Buchtitel. Ort: Verlag.
- Verweise im Text: (Meier, 1994, S. 162).

Wir akzeptieren auch andere Schreibweisen, solange sie innerhalb einer Publikation hundertprozentig einheitlich durchgeführt werden.

Unser Lektorat schickt Ihnen gerne eine ausführliche Version dieser Autorenhinweise zu.